

Antrag auf Übernahme von Teilnahmebeiträgen in Tageseinrichtungen **2026/27**
 gemäß § 90 Abs. 3 i.V.m. §§ 22, 24 Sozialgesetzbuch VIII (Zeitraum September 2026 bis August 2027)

für den Besuch von Krippe Kindergarten Hort / Schulkindbetreuung im Kindergarten

 (Name und Anschrift der Einrichtung)

Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn er vollständig ausgefüllt, unterschrieben und mit den nötigen Nachweisen versehen ist.

Antragstellung ab (Datum) _____
Antragsteller(in):

Eltern sorgeberechtigter Elternteil

Familienname, Vorname/n _____ Telefon-Nr. _____

Einkommen: Lohn/Gehalt Leistungen vom Jobcenter Arbeitslosengeld Selbständig/Landwirtschaft sonstiges _____
 Wohngeld Kinderzuschlag Unterhalt Asylleistungen

Im Haushalt leben insgesamt _____ Personen (Angaben unter Punkt III. des Antrages nicht vergessen!)

I. Die Übernahme des Teilnahmebeitrages wird beantragt für	Kind (Es ist für jedes Kind ein gesonderter Antrag zu stellen)	
Name, Vorname		
Geburtsdatum, Geburtsort		
Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	
Staatsangehörigkeit		
Ausländerrechtlicher Status bei Asylbewerbern		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Sorgerecht <i>Ohne Vorlage des geforderten Nachweises ist eine Bearbeitung nicht möglich!</i>	<input type="checkbox"/> Eltern gemeinsam	Sorgerechtsnachweis ist vorzulegen (Sind die Eltern miteinander verheiratet ist KEIN Nachweis notwendig!)
	<input type="checkbox"/> Mutter	Sorgerechtsnachweis oder Negativbescheinigung
	<input type="checkbox"/> Vater	Sorgerechtsnachweis
	<input type="checkbox"/> Sonstiger	_____ (Nachweis ist vorzulegen)

II. Eltern des Kindes	Mutter (Angaben 1 - 6 auch bei getrennt lebenden Eltern unbedingt notwendig)	Vater (Angaben 1 - 6 auch bei getrennt lebenden Eltern unbedingt notwendig) ODER: <input type="checkbox"/> Vaterschaft wurde nicht festgestellt
1. Name, Vorname		
2. Geburtsdatum		
3. Staatsangehörigkeit		
4. Familienstand (bitte genaues Datum angeben)	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit _____ <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit _____ <input type="checkbox"/> geschieden seit _____ <input type="checkbox"/> verwitwet seit _____ <input type="checkbox"/> wiederverheiratet seit _____ <input type="checkbox"/> verstorben am _____	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit _____ <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit _____ <input type="checkbox"/> geschieden seit _____ <input type="checkbox"/> verwitwet seit _____ <input type="checkbox"/> wiederverheiratet seit _____ <input type="checkbox"/> verstorben am _____
5. Straße, Hausnummer		
6. PLZ, Ort		
dort wohnhaft seit (genaues Datum angeben)		
7. Erwerbstätigkeit	<input type="checkbox"/> ja seit _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja seit _____ <input type="checkbox"/> nein
8. Arbeitgeber, Adresse		
9. Maßnahme durch Agentur f. Arbeit/ Integrationskurs etc. (Nachweis beilegen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10. Geplante Arbeitsaufnahme	<input type="checkbox"/> ja ab _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja ab _____ <input type="checkbox"/> nein

**Der Antrag ist IMMER- auch bei einem Folgeantrag – in allen Punkten auszufüllen!
Eine Bearbeitung ist andernfalls nicht möglich, der Antrag muss zurückgeschickt werden!**

Alle folgend gemachten Angaben sind mit Nachweisen – ausschließlich in Kopie – zu belegen!

Werden Kontoauszüge vorgelegt, dürfen bei Ausgaben (nicht jedoch bei Einnahmen) Verwendungszweck und Empfänger einer Überweisung (nicht aber deren Höhe geschwärzt werden, wenn es sich um besondere Kategorien von personenbezogenen Daten Art. 9 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung) handelt. Dies sind Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, ferner genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten sowie Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung einer natürlichen Person.

Sollten identische Nachweise (z. B. Mietvertrag) bereits vom Vorjahr vorliegen, müssen diese nicht nochmals beigefügt werden, ein Hinweis darauf im Antrag ist jedoch zu vermerken (bitte ankreuzen).

Nachweise über Einkommen (z. B. Gehaltsmitteilung, Bescheid über Leistungen Jobcenter etc.) ist grundsätzlich aktuell über den entsprechenden Zeitraum vorzulegen!

III. Namen aller weiteren im Haushalt befindlichen Personen (Geschwister, Lebenspartner, Großeltern etc.)	Geburtsdatum	Angabe um wen es sich handelt (Partner/neuer Ehegatte; Geschwister, Kinder des Partners, etc.)	Monatl. Einkommen (Lohn, ALG, Bürgergeld, Rente etc – Art, ggf.Höhe)

IV. Ausgaben für Unterkunft <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie) (liegt bereits vor <input type="checkbox"/>)	Betrag mtl. (Euro)
<input type="checkbox"/> Miete Kaltmiete ohne Garagenmiete	Mietvertrag <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Nebenkosten (pauschal) (ohne Heizung, Warmwasser, Strom)	Nebenkostenabrechnung des Vermieters, wenn Nebenkosten aus dem Mietvertrag nicht ersichtlich sind	
<input type="checkbox"/> Zinsbelastung für Eigenheim (ohne Tilgung)	Darlehensvertrag / letzter Jahreskontoauszug (woraus die <u>aktuelle</u> monatliche <u>Zinsbelastung</u> zu ersehen ist)	
<input type="checkbox"/> Grundsteuer	Bescheid der Gemeinde <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Wasser/Kanal	Jahresverbrauchsabrechnung	
<input type="checkbox"/> Müllgebühren	Gebührenbescheid <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Kaminkehrer	Gebührenabrechnung	
<input type="checkbox"/> Gebäudeversicherungen (z. B. Brand-, Sturm-, Hagelvers.)	Letzte Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft	
Wird Wohngeld/Lastenzuschuss bezogen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> beantragt am _____	Bescheid der Wohngeldstelle <input type="checkbox"/> Bescheid nach Erhalt ohne weitere Aufforderung nachreichen	

V. Einkommen des Kindes, für das die Übernahme beantragt wird (siehe Punkt I) <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie)	Betrag mtl. (Euro)
<input type="checkbox"/> Kindergeld	Kontoauszug	
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	Bescheid der Kindergeldkasse	
<input type="checkbox"/> Unterhalt	Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung	
<input type="checkbox"/> Unterhaltsvorschuss (UVG)	Kontoauszug oder Bescheid der UVG-Stelle	
<input type="checkbox"/> Waisen-/Halbwaisenrente	Rentenbescheid	

	Name	1. Kind	2. Kind	3. Kind
		Betrag mtl. Euro	Betrag mtl. Euro	Betrag mtl. Euro
VI. Einkommen für alle weiteren Kinder <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie)			
<input type="checkbox"/> Kindergeld	Kontoauszug			
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	Bescheid der Kindergeldkasse			
<input type="checkbox"/> Unterhalt	Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung			
<input type="checkbox"/> Unterhaltsvorschuss (UVG)	Kontoauszug oder Bescheid der UVG-Stelle			
<input type="checkbox"/> Waisen-/Halbwaisenrente	Rentenbescheid			
<input type="checkbox"/> Arbeitsverdienst	Lohnabrechnung			

VII. Einkommen (NUR vom im Haushalt lebenden Eltern/-teil) <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie) Liegen Unterlagen noch nicht vor, sind diese unverzüglich nach Erhalt unaufgefordert nachzureichen!	Mutter Betrag mtl. netto (Euro)	Vater Betrag mtl. netto (Euro)
<input type="checkbox"/> Arbeitsverdienst (auch geringfügige Beschäftigung)	Lohnabrechnung der letzten 3 Monate (Brutto- und Nettoeinkommen muss ersichtlich sein)			
<input type="checkbox"/> Prämien/Sonderzuwendungen (netto)	Bestätigung des Arbeitgebers oder Lohnabrechnung, aus welcher der Nettobetrag ersichtlich ist			
<input type="checkbox"/> Weihnachtsgeld <input type="checkbox"/> Urlaubsgeld (netto)				
<input type="checkbox"/> Selbständigkeit / <input type="checkbox"/> Landwirtschaft	letzter aktuell vorliegender Steuerbescheid, aktuelle GuV bzw. Bilanzen			
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld	aktuellen Bescheid der Arbeitsagentur			
<input type="checkbox"/> Leistungen vom Jobcenter (Bürgergeld)	aktuellen Bescheid des Jobcenters (über gesamten Zeitraum der Antragstellung) (Die Anlage zum Bescheid reicht nicht aus!)			
<input type="checkbox"/> Kinderbetreuungskosten (während Eingliederungsmaßnahmen/Umschulung etc.)	Bescheid der Arbeitsagentur bzw. Jobcenter			
<input type="checkbox"/> Kindergeld für insgesamt ____ Kinder	Kontoauszug			
<input type="checkbox"/> Kinderschulzuschlag für ____ Kinder	Bescheid der Kindergeldkasse			
<input type="checkbox"/> Rente/Pension	Rentenbescheid			
<input type="checkbox"/> Krankengeld	Bescheid der Krankenkasse			
<input type="checkbox"/> Asyl-Leistungen	Bescheid des Sozialamtes und Nachweis des ausländerrechtlichen Status			
<input type="checkbox"/> Grundsicherung	Bescheid des Sozialamtes			
<input type="checkbox"/> Ehegattenunterhalt	Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung			
<input type="checkbox"/> BAföG-Leistungen	Bescheid der BAföG-Stelle			
<input type="checkbox"/> Kindertageszuschlag BAföG	Bescheid der BAföG-Stelle			
<input type="checkbox"/> Elterngeld <input type="checkbox"/> Familiengeld	Bewilligungsbescheid			
<input type="checkbox"/> Krippengeld	Bewilligungsbescheid			
<input type="checkbox"/> (Unter-)Miet- oder Pachteinnahmen	Miet-/Pachtvertrag + Lasten für Wohnung			
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zinsen, Dividenden)	Bestätigung der Bank, Kontoauszug			

VIII. Versicherungen <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie)	Mutter Betrag mtl. netto (Euro)	Vater Betrag mtl. netto (Euro)
<input type="checkbox"/> Private Haftpflichtversicherung	Jährliche Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft bzw. bei Neuabschluss Versicherungsschein (Kontoauszug ist nicht ausreichend)			
<input type="checkbox"/> Hausratversicherung				
<input type="checkbox"/> Unfallversicherung(en)				
<input type="checkbox"/> Glasversicherung				
<input type="checkbox"/> Riesterrente				
<input type="checkbox"/> Bei Selbständigen/Beamten/Landwirten: Altersvorsorge und Krankenversicherung	Versicherungsschein, Kontoauszug			

IX. Berufsbedingte Aufwendungen <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie)	Mutter Betrag mtl. netto (Euro)	Vater Betrag mtl. netto (Euro)
<input type="checkbox"/> Beiträge zu Berufsverbänden	Kontoauszug			
<input type="checkbox"/> für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	a) benutztes Verkehrsmittel _____ b) einfache Wegstrecke nach (Arbeitsort) an wie vielen Tagen die Woche	a) _____ Euro b) _____ km nach _____ an ____Tage/Woche	a) _____ Euro b) _____ km nach _____ an ____Tage/Woche	

X. Unterhaltsverpflichtung <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie)	Mutter Betrag mtl. netto (Euro)	Vater Betrag mtl. netto (Euro)
<input type="checkbox"/> Unterhalt an Dritte (z. B. weitere Kinder) Angabe, um wen es sich handelt: _____	Kontoauszug/Vereinbarung			

XI. Hinweise: (Bitte unbedingt beachten)

- **Es wird gebeten, zu prüfen, ob sämtliche Nachweise, die für die Bearbeitung des Antrags erforderlich sind, beiliegen und der Antrag von allen Sorgeberechtigten unterschrieben ist. Unvollständige Anträge verzögern bzw. machen die Bearbeitung unmöglich!**
- Ich bestätige, dass vorstehende Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Ich weiß, dass wissentlich falsch gemachte Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 236 StGB strafbar sind und verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Beträge zurückgefordert werden.
- **Ich verpflichte mich, alle Änderungen in den Einkommens- oder Familienverhältnissen unverzüglich mitzuteilen.**
- Die Übernahme des Teilnahmebeitrages ist befristet. Nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes ist ein neuer Antrag im Kreisjugendamt Amberg-Sulzbach zu stellen.
- Die Überweisung des Beitrags erfolgt ausschließlich auf das Konto der Tageseinrichtung.
- **Ab 01.04.2019 wird ein Beitragszuschuss in Höhe von 100,00 Euro während der gesamten Kindergartenzeit gewährt. Der Beitragszuschuss gilt ab dem 1. September des Jahres, in dem das Kind drei Jahre alt wird, und wird bis zur Einschulung gezahlt.**
- **Die Kosten des Mittagessens können grundsätzlich NICHT vom Kreisjugendamt übernommen werden. Bitte prüfen Sie jedoch, ob ein Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungspaket besteht. In diesem Fall ist beim Jobcenter oder Wohngeldstelle/Sozialamt ein entsprechender Antrag zu stellen!**
- **Für Mittagsbetreuung an Schulen können die Kosten nach §§ 22, 24 SGB VIII grundsätzlich nicht übernommen werden, da es sich um eine schulische Einrichtung handelt. Förderfähig sind nur anerkannte Einrichtungen nach dem Kinder- und Jugendhilferecht.**
- Auf die beiliegenden Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 DSGVO wird verwiesen.

4/2026

Ort, Datum

Unterschrift (Der Antrag ist von allen Sorgeberechtigten zu unterschreiben.)

Sorgeberechtigte MUTTER

Sorgeberechtigter VATER

XII. Bestätigung der Tageseinrichtung (Folgende Angaben sind ausschließlich von der Tageseinrichtung **sorgfältig** auszufüllen) (Tageseinrichtungen sind nur anerkannte Einrichtungen nach dem Kinder- und Jugendhilferecht – **KEINE schulischen Einrichtungen**)

Name der Tageseinrichtung	Adresse	Telefon-Nr.
---------------------------	---------	-------------

Name des Kindes

Besuch der Einrichtung seit _____ ANTRAGSTELLUNG ab _____

Angaben zur vereinbarten Betreuungszeit (ggf. Änderungen während des Antragszeitraumes angeben)

<input type="checkbox"/> Kinderkrippe (ggf. bis _____)	<input type="checkbox"/> Kindergarten unter 3 Jahren (ggf. bis _____)	<input type="checkbox"/> Schulkind (Beachte: Hinweise)
	<input type="checkbox"/> Kindergarten ab 3 Jahren (ggf. ab _____)	

Bitte ankreuzen: Änderung des Beitrages aufgrund Vollendung 3. Lebensjahr ab (bitte unten eintragen!)
 KEINE Änderung des Beitrages aufgrund Vollendung 3. Lebensjahr (bitte Begründung beifügen!)

Stundenzahl täglich	Monatlicher Teilnahmebeitrag (inklusive Spielgeld und Getränkegeld)		
	<input type="checkbox"/> Kinderkrippe abzüglich Zuschuss 100,00 Euro (falls 2022 oder früher geboren)	<input type="checkbox"/> Kindergarten abzüglich Zuschuss 100,00 Euro (falls 2022 oder früher geboren)	<input type="checkbox"/> Schulkind (Beachte: Hinweise)
<input type="checkbox"/> bis 2 Stunden		Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 2 – 3 Stunden		Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 3 – 4 Stunden	Euro	Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 4 – 5 Stunden	Euro	Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 5 – 6 Stunden	Euro	Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 6 – 7 Stunden	Euro	Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 7 – 8 Stunden	Euro	Euro	Euro
<input type="checkbox"/> > 8 – 9 Stunden	Euro	Euro	Euro
<input type="checkbox"/> über 9 Stunden	Euro	Euro	Euro

Geschwisterermäßigung (für das im Antrag angegebene Kind) nein ja abzüglich _____ Euro / %
 Beitragszuschuss kindbezogene Förderung (falls 2022 oder früher geboren)

Ergibt Teilnahmebeitrag von _____ Euro

Datum: _____

Bestätigung der Tageseinrichtung mit Unterschrift und Stempel

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Arbeitsbereiche: Allgemeiner Sozialdienst, Wirtschaftliche Jugendhilfe

Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Landkreis Amberg-Sulzbach, Kreisjugendamt, verantwortlich. Sie können auf den folgenden Wegen mit dem Landkreis Amberg-Sulzbach Kontakt aufnehmen:

- per Post: Kreisjugendamt Amberg-Sulzbach, Schloßgraben 3, 92224 Amberg
- per Telefon: 09621 39-0
- per E-Mail: jugendamt@amberg-sulzbach.de

Mit dem behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landkreises Amberg-Sulzbach können Sie unmittelbar auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:

- per Post: Datenschutzbeauftragter beim Landratsamt Amberg-Sulzbach, Schloßgraben 3, 92224 Amberg
- per Telefon: 09621 39-205
- per E-Mail: datenschutzbeauftragter@amberg-sulzbach.de

Ihre Angaben werden benötigt, um Sie entsprechend Ihrem individuellen Bedarf über Unterstützungsangebote zu beraten, auf Wunsch dorthin zu vermitteln und/oder Ihren Antrag auf Gewährung einer Jugendhilfemaßnahme zu bearbeiten, ggf. die Heranziehung zu den Kosten durchzuführen und familienfördernde Leistungen Dritter zu vermitteln.

Die Rechtsgrundlagen dafür sind die § 2 Abs. 2 und Abs. 3 Nrn. 1, 2 und 6 SGB VIII, § 11 bis § 42 a SGB VIII i. V. m. § 67 b Abs. 1 S. 1 SGB X.

Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine Angaben oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Ihren Antrag nicht oder nicht richtig bearbeiten. Das könnte dazu führen, dass die beantragte Jugendhilfemaßnahme nicht bewilligt werden kann. Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben übermitteln wir im Einzelfall je nach Sachlage die erforderlichen Daten an andere Behörden und Stellen. Unterliegen die Daten der Schweigepflicht, dürfen diese nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 203 StGB, 65 SGB VIII übermittelt werden (z. B. mit Ihrer Einwilligung).

Wir speichern Ihre Daten nur solange wir sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigen. Die Daten werden zehn Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Sie haben folgende Rechte:

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns eine **kostenlose Kopie** dieser Daten verlangen.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen**, wenn sie unrichtig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **vervollständigen**, wenn sie unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen. Dies könnte insbesondere dann der Fall sein, wenn Sie Ihren Antrag zurücknehmen oder der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**. Das können Sie insbesondere dann tun, wenn Sie verlangt haben, Ihre Daten zu berichtigen und noch nicht geklärt ist, ob die Daten tatsächlich unrichtig sind.
- Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit **widerrufen**. Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundenene Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig.

Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de **beschweren**.

Datum, Unterschrift (*der/des Betroffenen*)

Name in Druckbuchstaben